



K-Businesscom

// we transform for the better



k-business.com



Health Information Exchange 2022



Healix

e-Health Interexchange

GIN

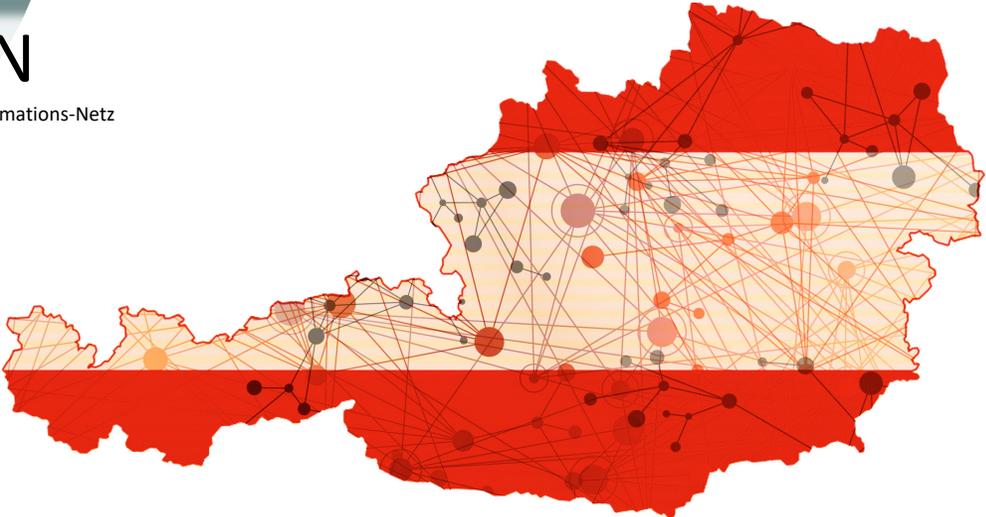
Gesundheits-Informations-Netz



Meine elektronische Gesundheitsakte.
Meine Entscheidung!

eHi-Net

e-Health-Interconnection Network

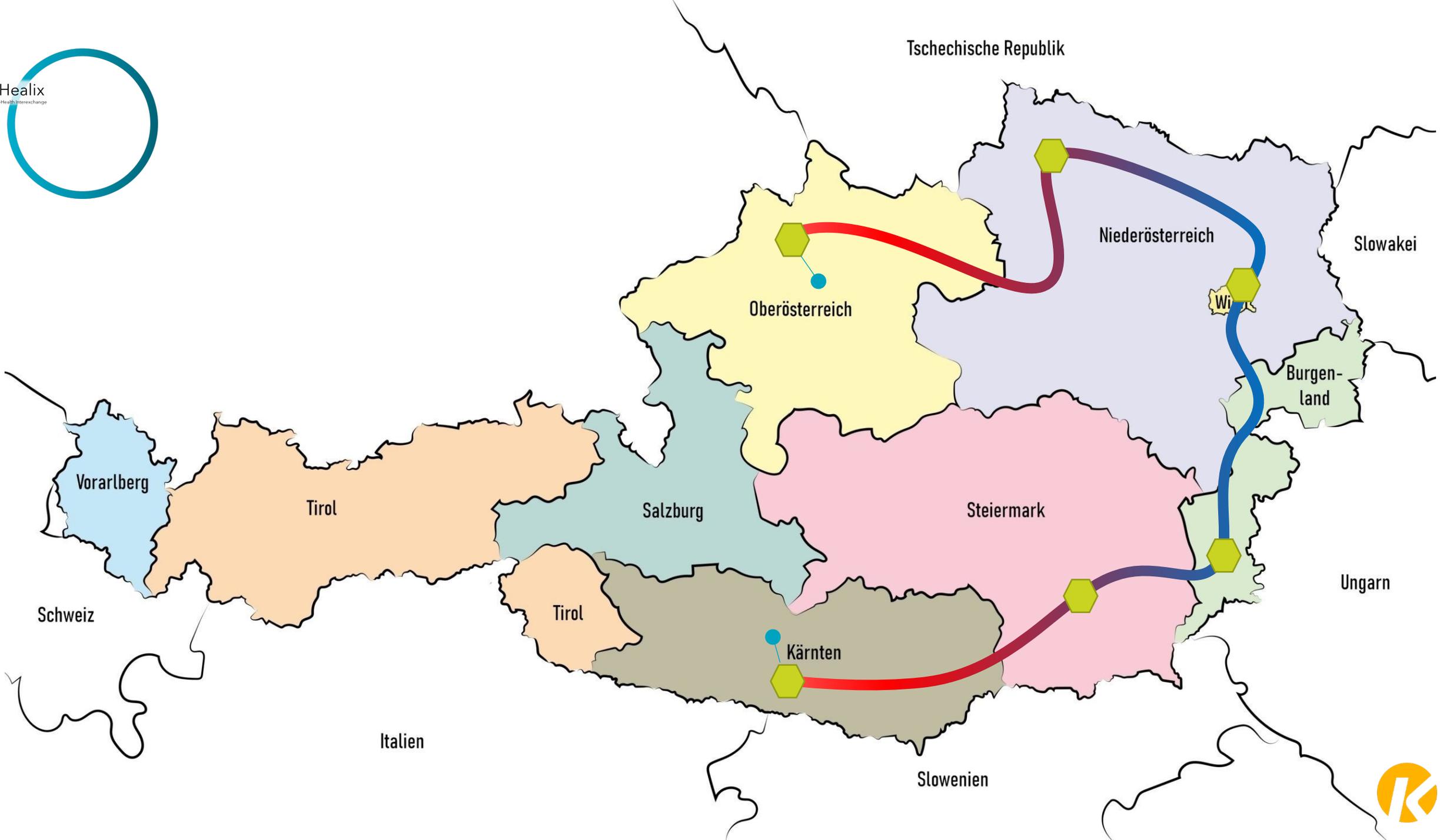




Healix powered by

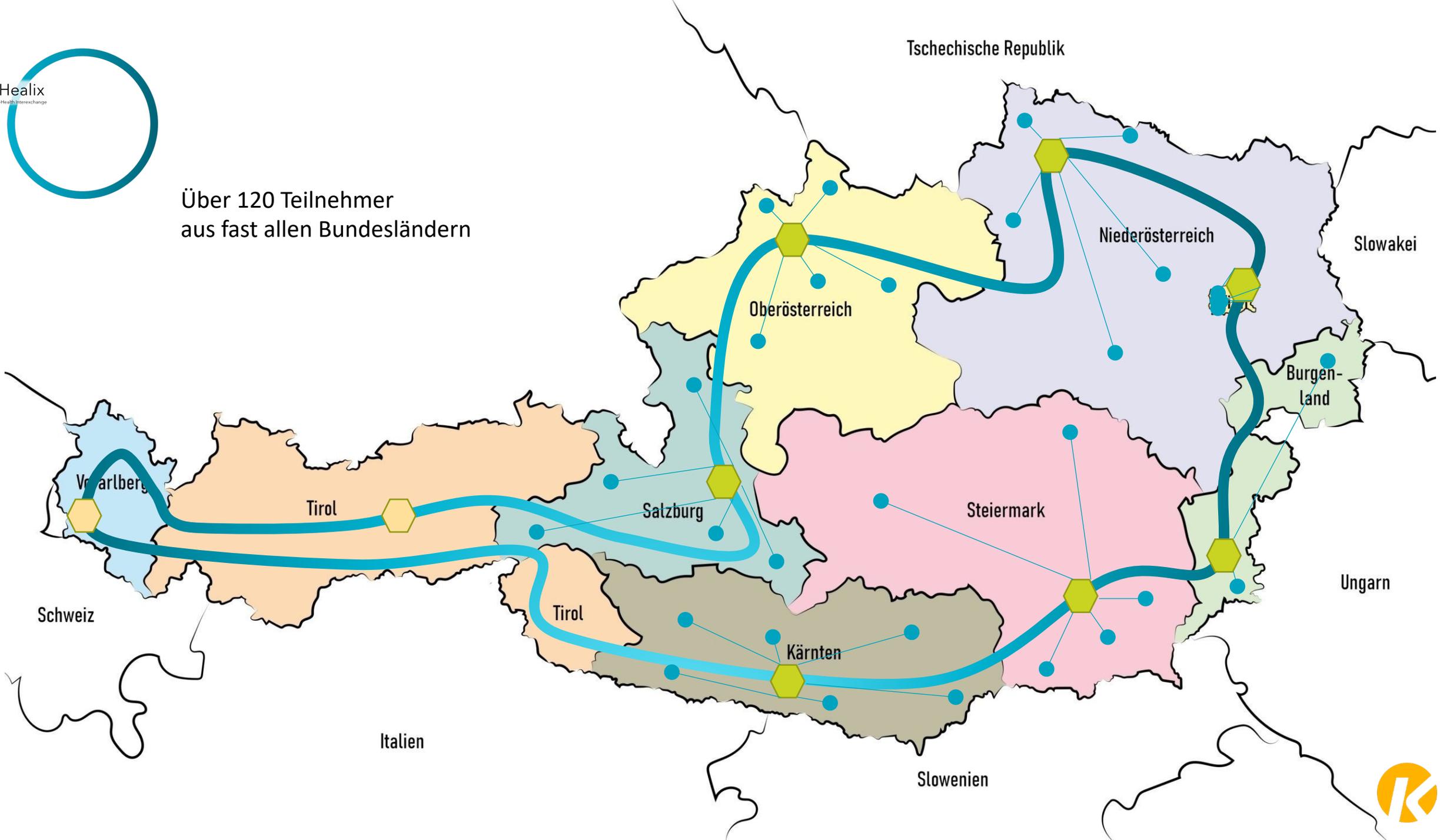
- Vertrauenswürdige Teilnehmer
- Dedizierte IP-Adressen
- Verschiedene Bandbreiten
- Teil der Kritischen Infrastruktur







Über 120 Teilnehmer
aus fast allen Bundesländern

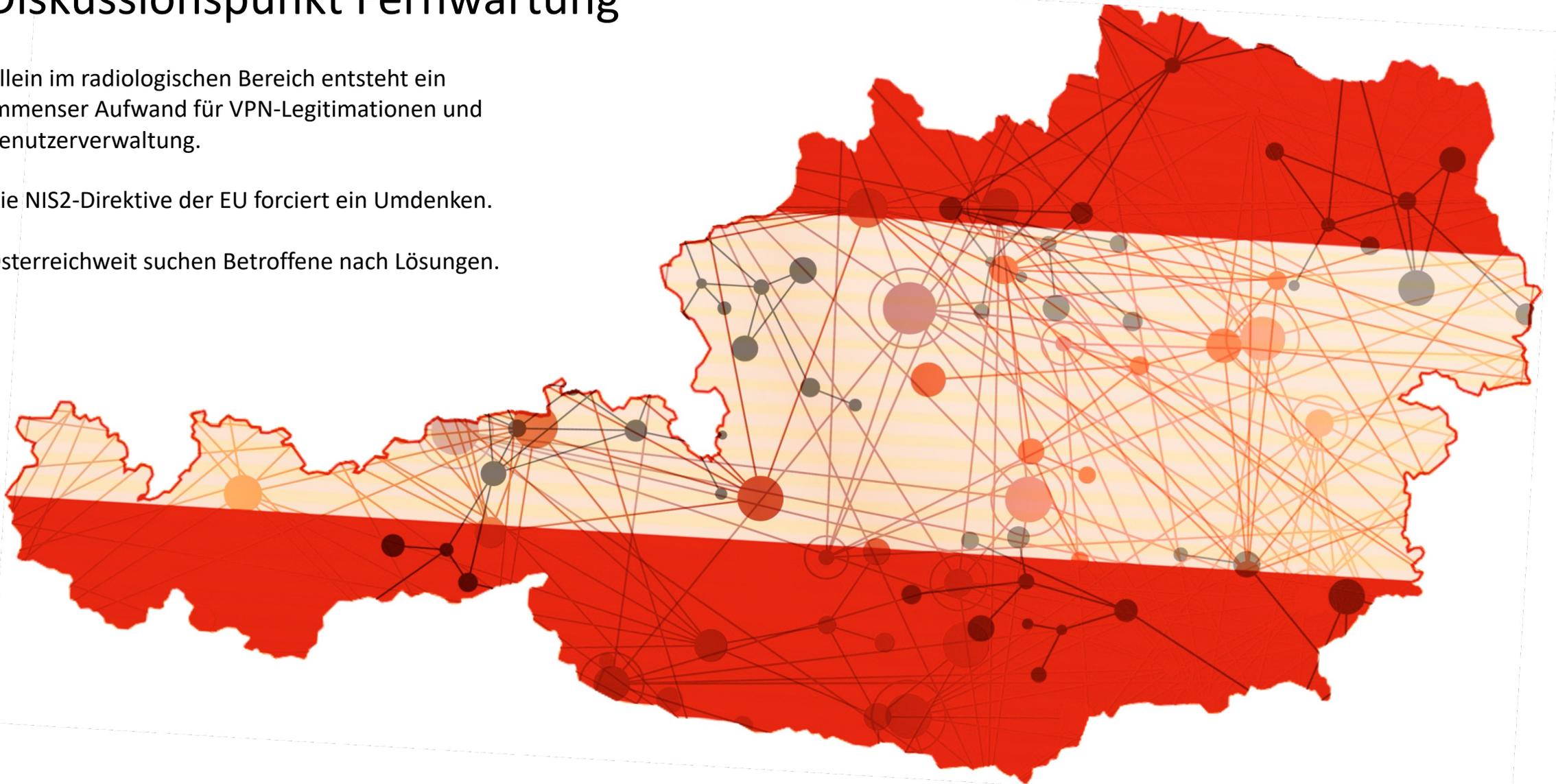


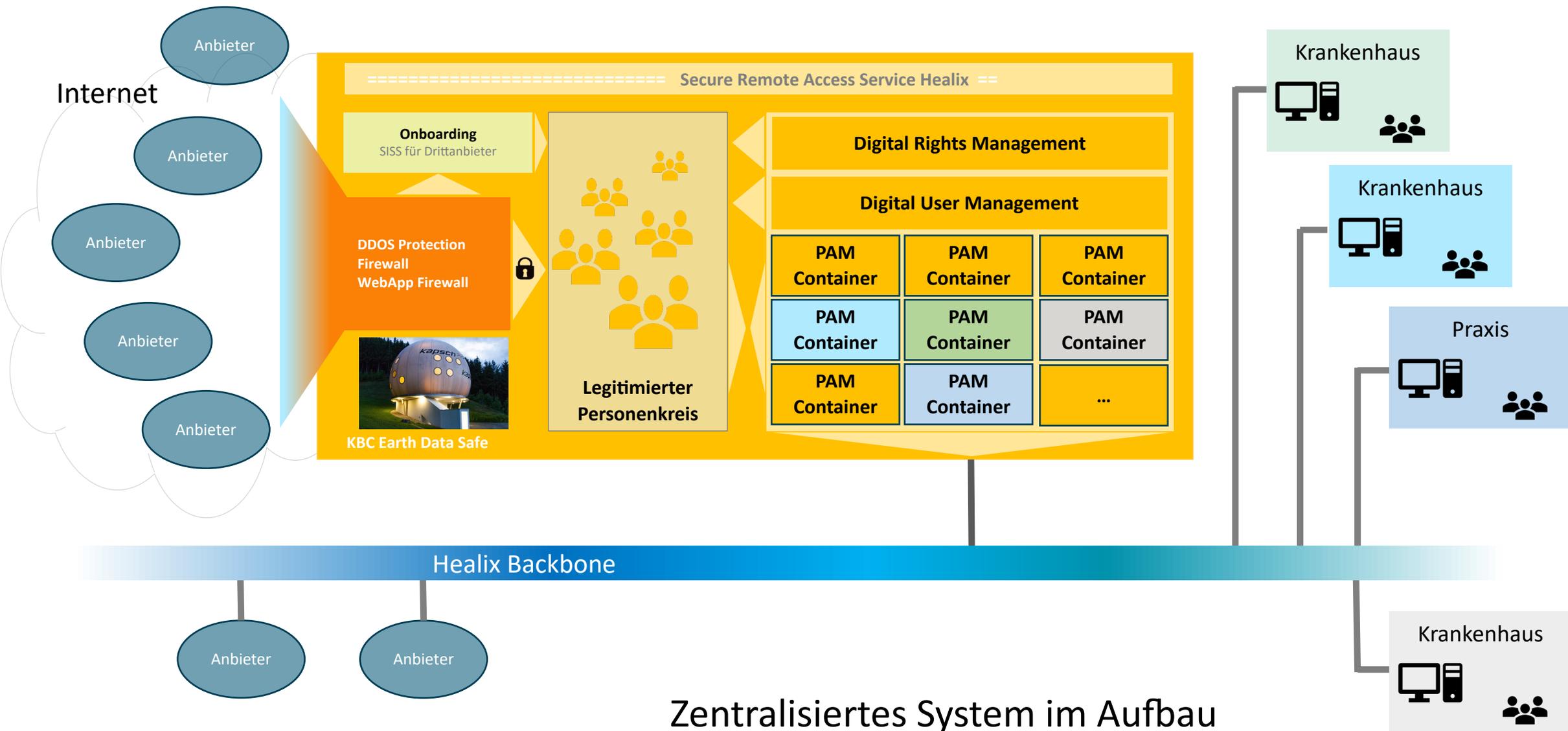
Diskussionspunkt Fernwartung

Allein im radiologischen Bereich entsteht ein immenser Aufwand für VPN-Legitimationen und Benutzerverwaltung.

Die NIS2-Direktive der EU forciert ein Umdenken.

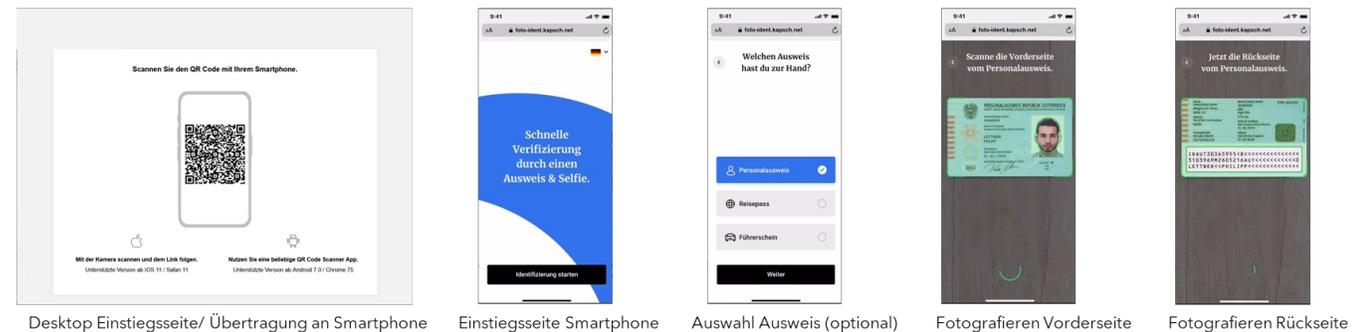
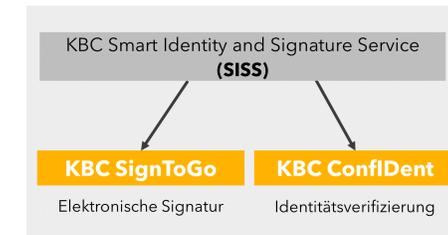
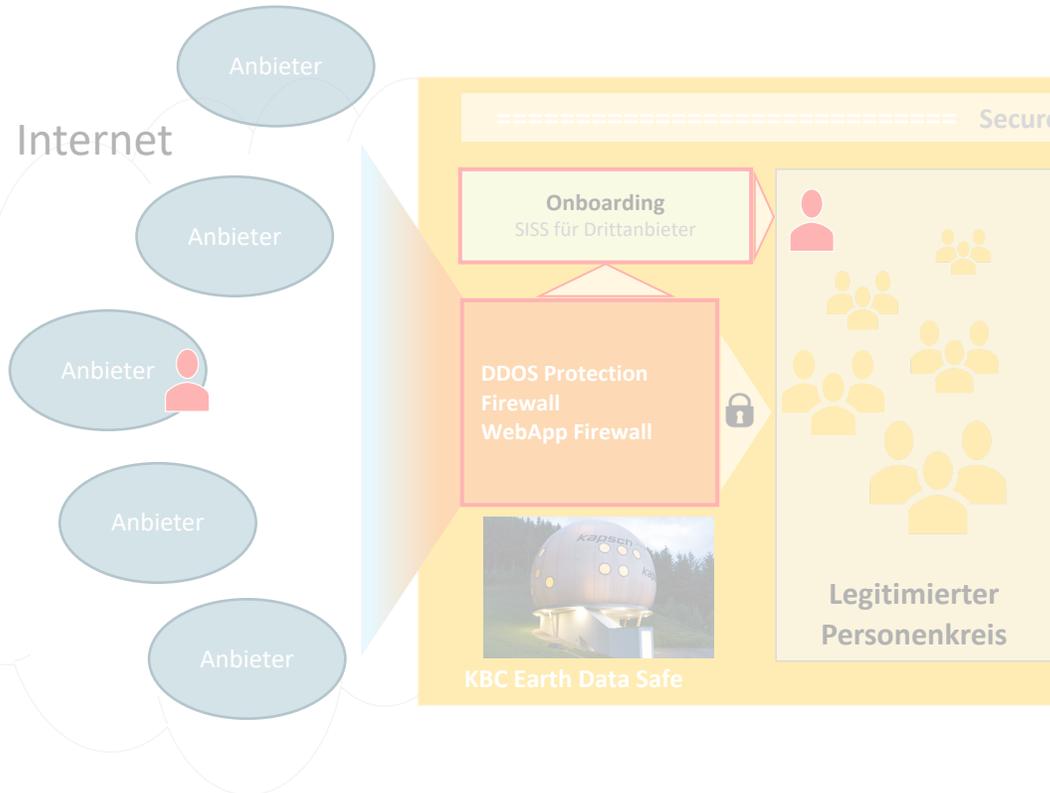
Österreichweit suchen Betroffene nach Lösungen.





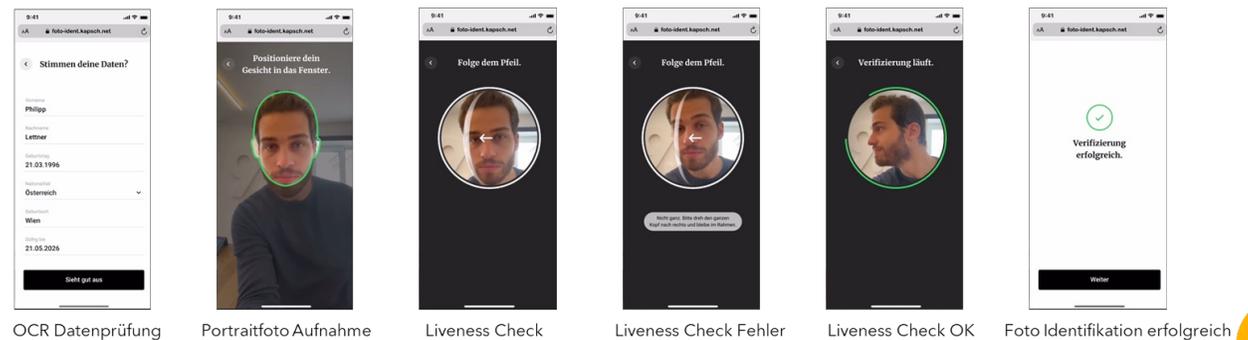
Zentralisiertes System im Aufbau

Initiales Onboarding über automatisierte Smart Identity and Signature Services



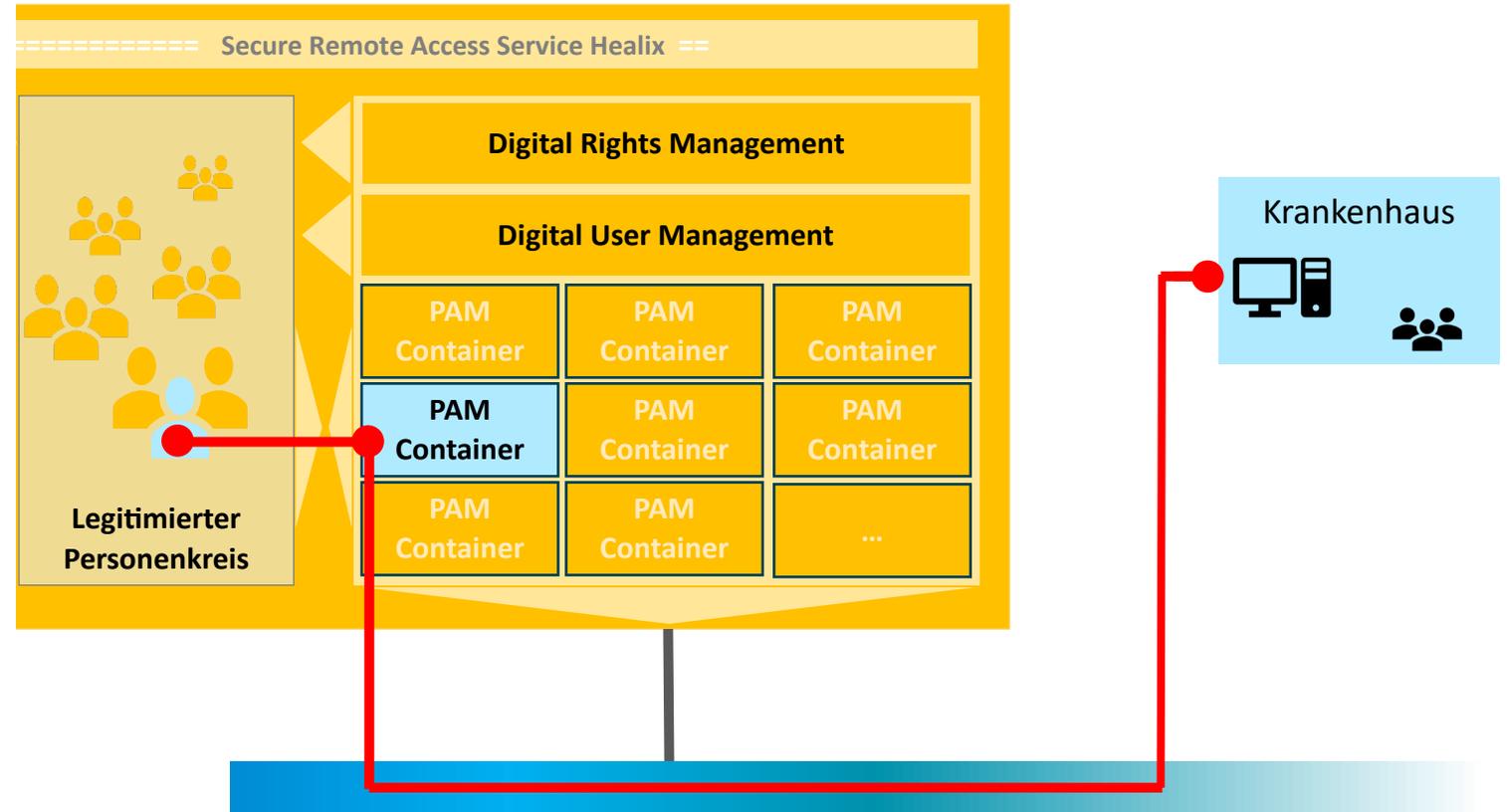
> Ablauf des automatisierten Onboarding-Verfahrens

- Person muss sich online identifizieren
- Person erfasst eigene Daten (Name, Adresse,...)
- Person bekommt SMS Link oder scannt QR Code
- Person startet Identifikation (siehe rechts)
- Person wird als Legitimierte Person erfasst und freigeschaltet
- Option: Agenten Review Schleife zur Qualitätskontrolle und Servicenerweiterung (individuelle Prüfungen)*



> Schritt 2: Legitimierung durch Krankenhaus

- Person unterzeichnet Nutzungsvereinbarung mit dem Krankenhaus elektronisch
- Alle Daten werden in die Userverwaltung des Services und der individuellen PAM übertragen
- Der legitimierte User kann dort vom Super User des Krankenhauses aktiviert und anschliessend zu seinen Jumphosts gemapped werden



> Warum PAM?

Privileged Access Management



Konten mit erweiterten Berechtigungen nehmen zu

95% der Cyberangriffe erfolgen über diese Konten mit „privileged access“

Privileged Access Management

Identity Security Solution

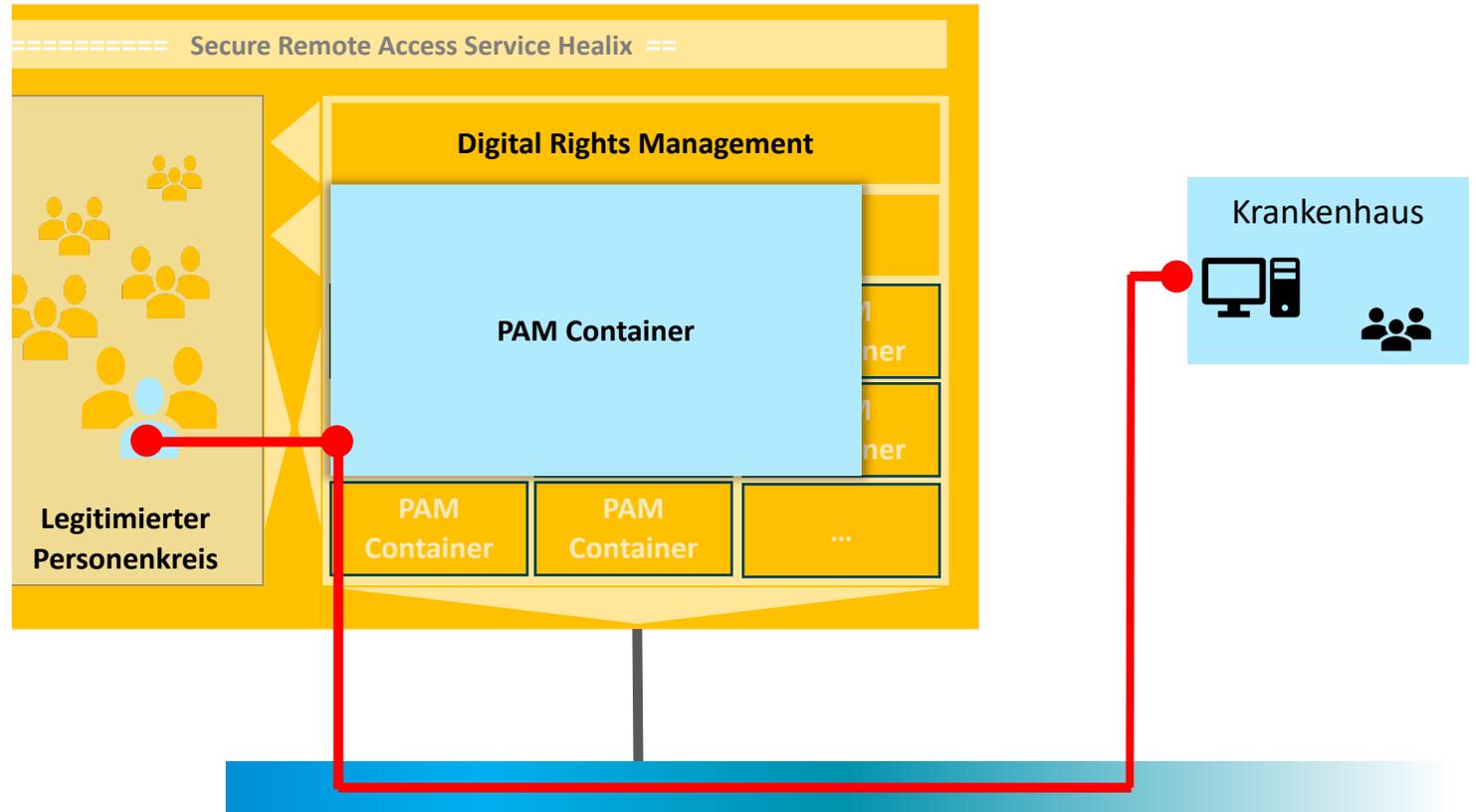
... reduziert auf „least privileged access“, das Mindestmass an Notwendigem

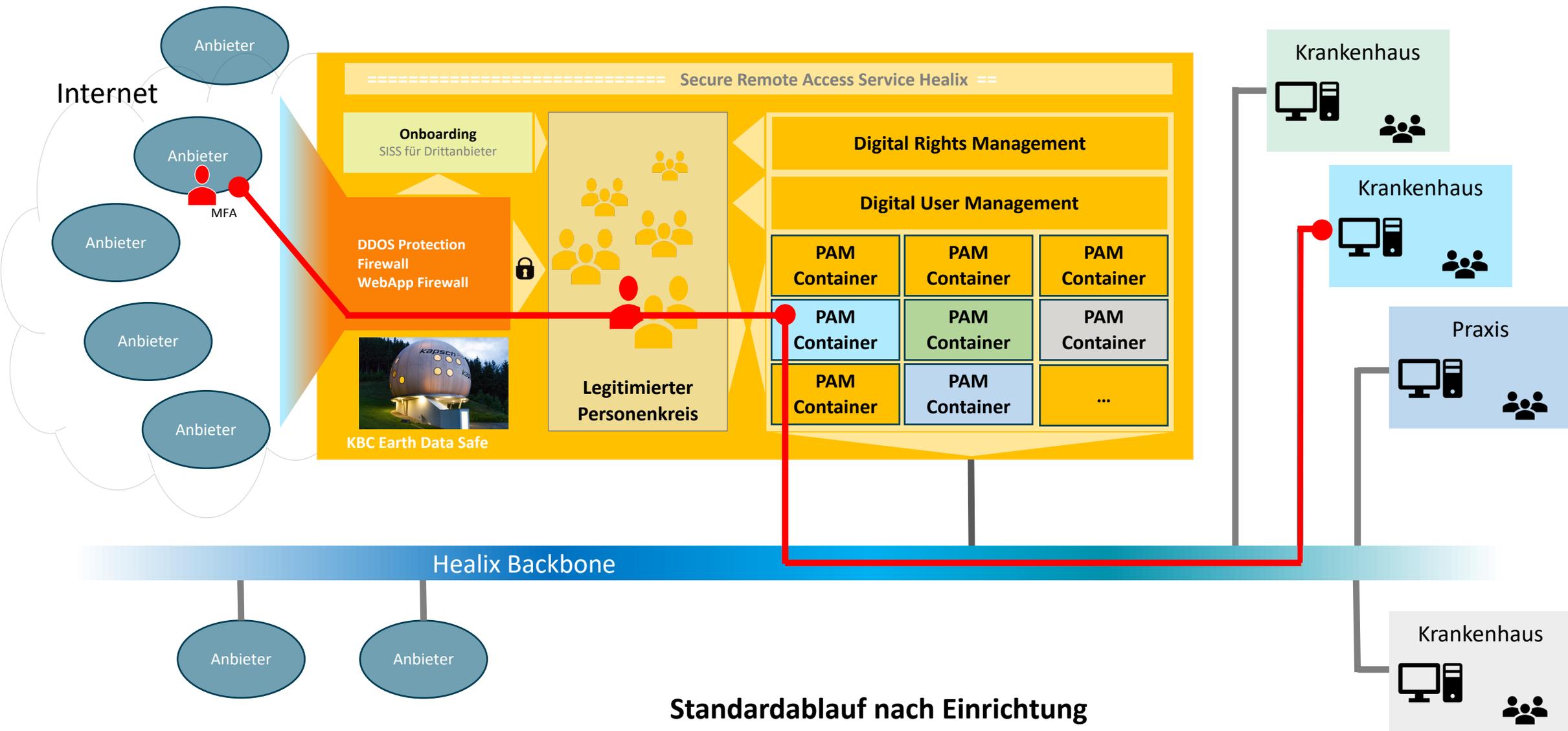
... reduziert die typischen Angriffsvektoren über die Endpoints und vorkonfigurierte Admin-Konten

... verwaltet Anmeldedaten und weiss, welcher User hinter der Rolle steht

... ermöglicht erweitertes Logging und Screenrecording

... minimiert die Risiken beim schwächsten Glied – dem Menschen





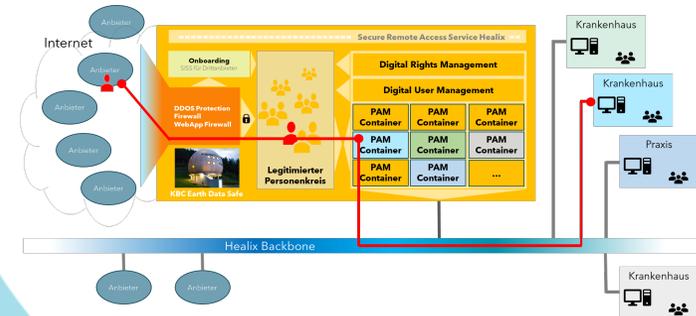
Standardablauf nach Einrichtung

> Hauptargumente

der österreichischen Krankenhäuser

- **SICHERHEIT**
aller Komponenten, von Rechenzentrum bis Infrastruktur
- **VERWALTUNGS-AUFWAND**
minimalisiert
- **VERFÜGBARKEIT**
auch im Krisenfall
- **ZENTRALISIERUNG**
minimierter Aufwand bei Krankenhaus (und Dienstleister)
- **LOGGING & RECORDING**
Nachweispflichten und Compliance

Healix
e-Health Interexchange



K-Businesscom

über uns

Unsere Themen

Digitale Transformation klinischer
Haupt- und Nebenprozesse

IT-Security &
Cyber Defense Center

Managed Services



1660 Mitarbeitende

800 Kunden

500 Mio EURO

5 Länder

1 Ziel



Danke.

Fragen?



Bernd-M. Sadlo

*Head of Health & Social Care
K-Businesscom AG CH*

*Vice President &
Country Representative Austria
Executive Board AHIME*

